



Herzlich Willkommen zur 2. Ausgabe des „FreiDay-Newsletters“!

Bild & Text:

FreiDay- und ÖKOLOG-Klasse 4a

Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule Tirol



Kontakt:

4a-Klasse

(via petra.primus@ph-tirol.ac.at)



Mit den Bildern unseres Freiday-Weihnachtsfests wünschen wir Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit und hoffen darauf, dass Sie uns weiterhin tatkräftig unterstützen, die Welt besser zu machen.

Danke!

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| VGT-Workshop Teil 1 + Begleitstudie der Universität Innsbruck | 1 |
| VGT-Workshop Teil 2 | 2 |
| Exkursion zur Gärtnerei Jägerbauer | 3 |
| Hunde helfen Menschen – Workshop mit Herrn Dullnig, Livi & Lee | 4 |
| Weihnachtsengel im Tierheim – Exkursion der Tierschutzgruppe 1 | 5 |
| Weitere Projektschritte..... | 6 |
| FreiDay Weihnachtsfeier | 7 |



VGT-Workshop Teil 1 + Begleitstudie der Universität Innsbruck

Ein Bericht von Sophia und Ira (Kamera: Can & Sebastian)

Am Freitag, den 15.11.2024 fand der erste Workshop mit Astrid Ameise = Frau Kienpointner vom Verein VGT statt.



Fast alle Tiere haben Gefühle. Tierschutz ist MIR wichtig. Tierschutz = Menschenschutz. Kinder können nichts tun? Nein! Das stimmt nicht.

Zu Beginn spielten wir das Spiel „Sätze sagen“ und stellten unsere Antworten mit Schritten dar (kein Schritt = nein, halber Schritt = weiß nicht, ganzer Schritt = ja). Wir lernten, wie Tiere Gefühle zeigen. Bei Insekten wissen wir es nicht. Hunde springen, wenn sie glücklich sind. Katzen rennen weg, wenn sie Angst haben. Tiere haben die gleichen Rechte wie Menschen. Sie dürfen nicht verletzt werden. Hühner sind fast gleich wie Menschen. Hühner haben eine eigene Sprache und Küken quieken schon in ihren Eiern. Tausende Tiere wurden schon getötet, weil sie krank waren. Rinder können gut riechen und hören. Sie werden manchmal an Ketten gebunden (Neun Monate im Stall und nur drei Monate auf der Wiese). Schweine können nicht bei Hitze schwitzen. Deshalb wälzen sie sich im Schlamm. In den USA lernte ein Schwein ein Computerspiel für Schimpansen.

Quiz zu den Fakten in Österreich:

- Wie viele Geflügeltiere wurden 2023 in Österreich getötet?
100 Millionen!
- Woher kommen „Chicken nuggets“ meistens?
Sehr oft aus Tierfabriken.
- Wie viel Fleisch wird in Österreich etwa pro Person gegessen?
58,6 kg.
- Wie werden die meisten Hühner in Österreich gehalten?
In Bodenhaltung.
- Was passiert mit den Hähnen?
Sie werden meist schon in den Eiern getötet.
- Was soll in Österreich ab 2025/26 verboten sein?
Kettenhaltung.



Danke für den tollen ersten Teil des Tierworkshops! Als Folgeauftrag arbeiten wir an Plakaten und Präsentationen.



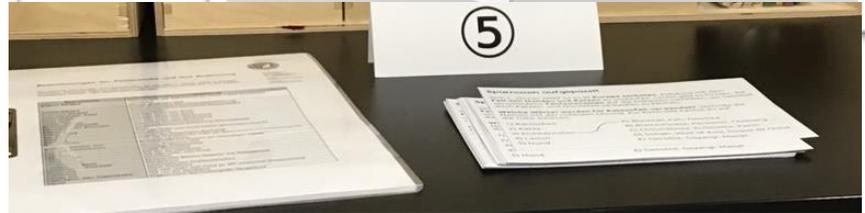
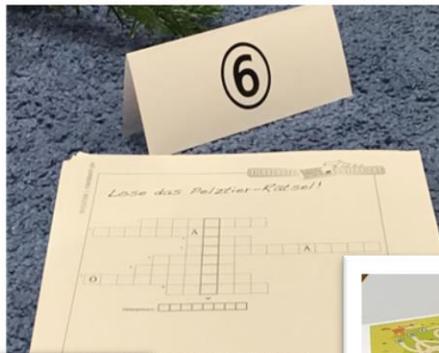
VGT-Workshop Teil 2



Ein Bericht von Oliver & Kamerafrau Ira

Am 13. Dezember 2024 fand der zweite VGT-Workshop mit Astrid Kienpointner statt. Wir zeigten unsere Präsentationen und arbeiteten an sieben Stationen und Astrid zeigte uns einen – leider sehr traurigen – Film zum Thema Pelztierhaltung. Man sah dort, wie die

jungen Tiere auf Gitterböden von ganz engen Käfigen stehen und durch das Abrutschen von den Stäben verletzt werden können. Im Film sah man nichts Brutales, aber wir wurden doch sehr nachdenklich und traurig. Danach machten wir eine Pelztier-Ralley an sieben Stationen. Seht selbst und BITTE kauft keinen echten Pelz!!!





Exkursion zur Gärtnerei Jägerbauer

Bericht und Foto: Ira & Emilia

Die Gruppe „mehr Pflanzen“ war in der Gärtnerei Jägerbauer und wir beiden Schülerinnen haben mit Gärtnerin Carmen geredet. Wir haben viele Infos bekommen und zwar welche Pflanzen robust und gut für die Klasse wären.



Emilia und Ira mit dem Geschenkveilchen.

Hier sind ein paar ideale Klassen-Zimmerpflanzen:

- **Efeutute:**
Man muss sie nur alle zwei Wochen gießen.
- **Spatiphyllum:**
Man muss sie gießen, wenn sie die Blätter hängen lässt, sie braucht es hell.
- **Mexikanische Palme:**
Sollte man nicht ins dunkelste Eck stellen, aber jede Woche gießen.
- **Drachenbaum:**
Sollte man nicht so oft gießen und die Blätter sind scharf; auch nicht ins dunkelste Eck; außerdem gibt es sie in verschiedenen Farben.
- **Sukkulente:**
Brauchen wenig Wasser.
- **Usambaraveilchen:**
Es bleibt zwar niedrig, aber es ist sehr schön.
- **Weiters geeignet:**
Flamingoblume, Wolfsmilchgewächs, Femonstera, Baumfreund, Glücksbaum, Pfeilblatt und die Ariele. 😊

Dieses Alpenveilchen haben wir geschenkt bekommen, weil sie am Verblühen war. Es steht jetzt in der Klasse. Danke an das Team von Frau Primus & Frau Schwab!





Hunde helfen Menschen – Workshop mit Herrn Dullnig, Livi & Lee

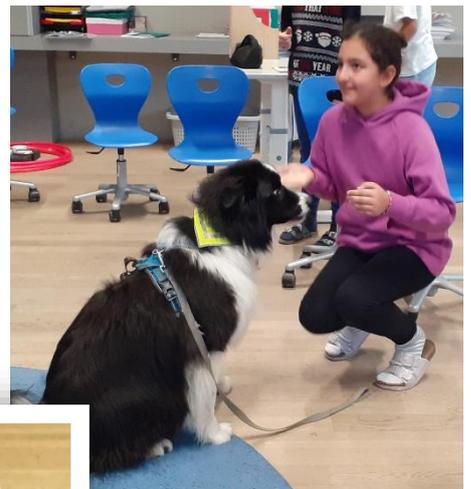
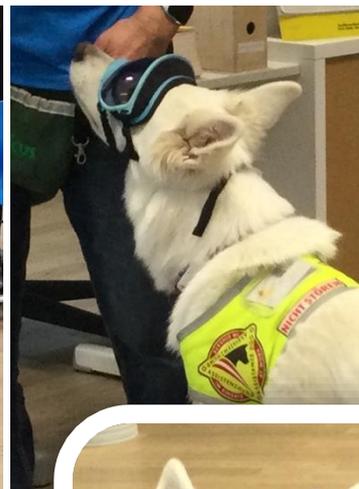
Bericht von Sina, Kamerafrauen Hannah & Frau Primus

Am Freitag ist der Herr Dullnig mit seinen zwei Hundies Livi und Lee gekommen.

Unsere Direktorin hat Frau Primus gesagt, dass er und seine Hunde echt viel können und da hat sie nicht zu viel versprochen!

Günter Dullnig hat uns verschiedene Tricks mit seinen Hundies gezeigt. Zum Beispiel durften wir sie füttern und unter ihren Beinen durchkrabbeln. Außerdem durften wir über die Hundies drüber steigen. Livi kommt aus dem Tierschutz und ist noch sehr jung. Lee hilft Herrn Dullnig, wenn er Hilfe braucht, wenn mal sein Herz Probleme macht. Die beiden haben unglaublich viele Ausbildungen, Preise und sind einfach hundiestark!

„Hundie“ ist übrigens kein Tippfehler, denn wir fanden die beiden so hundiesüß!!!!





Weihnachtsengel im Tierheim – Exkursion der Tierschutzgruppe 1

Bericht von Frau Primus und Leonie, Kamera: S. Kofler

Heute ist der 13. Dezember. Hannah, Berfin, Leonie und Marielena – das sind wir – starten unseren Freiday-Ausflug. Begleitet werden wir von Hannahs Tante Sigrid. Leonie – das bin ich – dokumentiert mit.



1. Wir sind auf dem Weg zum Fressnapf Völs.
2. Jetzt haben wir die meisten Sachen vom Fressnapf gekauft.
3. Nun fahren wir mit den Sachen ins Tierheim Mentlberg.
4. Wir haben jetzt die Sachen beim Tierheim Mentlberg abgegeben und eine Unterschrift bekommen.



Handabteilung:
• Gold Sensitive Samen & Nüsse ✓
• Rinde Nusskegel Junfer ✓
• Nusskegel Junfer ✓
• Cat & Jess Original Nusskegel ✓
• Senfkegel 200g ✓
• Nusskegel Fein ✓
• Borscht Teller Nusskegel in Gelee X
• Senfkegel Adult mit Geflügel ✓
• Nusskegel Nusskegel Nusskegel ✓
• Nusskegel Nusskegel ✓



Danke

TIERSCHUTZVEREIN FÜR TIROL
TIERHEIM INNSBRUCK-MENTLBERG
VÖLSER STRASSE 55
A-6020 INNSBRUCK
☎ 0512-5881454

Weil Leonie diesen Ausflug sehr „faktisch“ beschreibt, melde ich mich als Lehrerin dieser Tierschutzgruppenkinder und Besitzerin eines Hundes aus dem Tierschutz an dieser Stelle zu Wort. Ich möchte „meinen“ Weihnachtsengel „Danke“ sagen. Ihr habt die Futterspenden aus Eurer privaten Geldtasche mit Unterstützung Eurer Eltern gekauft und sogar eine Fressnapf-Mitarbeiterin motiviert, einen Beitrag zu leisten. Ihr habt nicht nur gejammert. Ihr habt etwas getan. Ihr habt den Tieren und sicherlich auch dem Tierheimteam eine magische Weihnacht bereitet.



Weitere Projektschritte

Kein Hunger:

- Die Jugendrotkreuzbestellungen sind angekommen und verteilt. Die Handysammelaktion für die Ö3-Wundertüte läuft. Wir haben Erinnerungen an die Klassen verteilt. Bitte sammelt mit! Die blauen Tüten zum Einschicken bekommt ihr in der 4a. Trennt den Abschnitt „Anzahl Handys“ ab und gebt ihn uns. So können wir eingeben, wieviel ihr gesammelt habt. In der Bundesländerwertung liegen wir derzeit im Top 10 Ranking, aber die Aktion läuft noch bis Ende Jänner!

Bundesländerwertung

Handyzahl im Verhältnis zur Zahl der Schülerinnen

- Burgenland
- Tirol
- Steiermark
- Vorarlberg
- Salzburg
- Oberösterreich
- Niederösterreich
- Wien
- Kärnten

Tirol

| PLATZ | NAMEN DER SCHULE | SCHÜLERANZAHL | GESAMMELTE HANDYS |
|-------|----------------------|---------------|-------------------|
| 1. | MS Egger-Lienz | 213 | 264 |
| 2. | Volksschule Rietz | 117 | 248 |
| 3. | VS Pians | 47 | 154 |
| 4. | Neue Mittelschule... | 220 | 132 |
| 5. | VS Obsteig | 74 | 111 |
| 6. | Volksschule Kemat... | 80 | 82 |
| 7. | Volksschule Hochg... | 9 | 78 |
| 8. | Volksschule Pettn... | 32 | 62 |
| 9. | MS Pfunds | 80 | 55 |
| 10. | Praxisvolksschule... | 162 | 45 |



- Weiters haben wir Young caritas um Rat gebeten, denn unsere Lehrerin erfuhr in einem Gespräch mit einem Psychologen, der mit Obdachlosen arbeitet, dass wir nicht einfach so zu den Obdachlosen gehen sollen, weil für sie der Platz auf der Straße, im Park oder an anderen Plätzen ihr zu Hause ist und man nicht einfach in fremde Heime eindringt. Jetzt warten wir auf die Antwort der Young Caritas und danach werden mit Iras Papa sprechen, der viele Kontakte und Ideen hat.

Technik & Transport:

- Wolfgang von der Spedition Gebrüder Weiß war in der Klasse und hat mit uns gesprochen. Wir haben gelernt, dass LKWs von vielen als Umweltfeind betrachtet werden, aber eigentlich gar nicht so schädlich sind, wenn wir Menschen überlegt einkaufen. Die LKWs sind heutzutage oft schon sehr umweltfreundlich gebaut und die Staus kommen oft auch von den PKWs. Es war interessant einmal die Sichtweise vom LKW-Fahrer zu hören. Auch wenn wir nachhaltig einkaufen, dann brauchen wir die LKWs. Ein Bericht zu den nächsten Schritten und unserem zweiten Interview vom 20.12.2024 folgt.

Nachhaltige Städte:

- Wir haben gelesen, dass die PH Tirol jetzt eine Photovoltaik-Anlage bekommt und das finden wir super! Außerdem wird uns im Februar unsere Rektorin besuchen. Wir sammeln schon Fragen und freuen uns!



FreiDay Weihnachtsfeier

Ein Bericht von Sina & Ira, Fotos: Frau Primus

Am Freitag, den 20.12.2024 feierte die ganze Praxisvolksschule ihre Weihnachtsfeier, doch der 4a war das nicht genug. Im Rahmen des letzten Freidays im Jahr 2024 planten wir unsere eigene Freiday-Weihnachtsfeier mit Keksen, Obst, Punsch, Lieder, Gedichten und Vielem mehr.

Sina spielte „Ihr Kinderlein kommet“ am Klavier, Laila zeigte ihr Können auf der Geige und Flöte. Bei Frau Primus klang das Geigenspiel nicht so schön, sodass wir merkten, wie schwer dieses Instrument zu spielen ist. Juri und Ira brillierten mit mehreren – sogar selbst komponierten weihnachtlichen und nicht ganz so weihnachtlichen Werken – an der Gitarre. Besonders überrascht hat uns Sebastian an der selbstgebastelten Panflöte mit einem selbstkomponierten Song und Jakob mit einem mitreißenden und sehr akrobatischen Breakdance.

Unsere Gäste (Elena aus der MSTA, Herr Lazzari, Johanna und unsere Direktorin sowie die Kinder der 1b – die in der Früh zuhören durften) waren begeistert und Frau Primus hatte eine „Riesengaudi“ und kam auch in Weihnachtsstimmung.

So ganz nebenbei hatten wir noch Religion, Ethik und Oliver und Jakob führten ein Interview mit zwei Herren der Firma Gebrüder Weiß, doch dieser Bericht erscheint erst in der nächsten Ausgabe.

Bis dahin wünschen wir



EINE WUNDERSCHÖNE ADVENTS-, WEIHNACHTS- UND FAMILIENZEIT FÜR ALLE!

Bis zum nächsten Jahr!

Das Team der 4a

Wir freuen uns, dass Ihr unseren 2. Newsletter gelesen habt!

Danke, dass ihr Erwachsenen uns Kindern zuhört.